

Protokoll

über die 0. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am Donnerstag, dem 19.01.2012, 15:00 Uhr, im Rathaus Zeven, kl. Sitzungssaal (Bühne).

Anwesend:

Stellv. Stadtdirektor/-in

Irene Körner

Ausschussvorsitzende/r

Torsten Klocke

Ausschussmitglieder

Michael Butt

Anette Fahjen

Ragnar Kaesche

Hans-Günter Krauskopf Vertretung für Frau Margret Schmidt, bis TOP 7 anwesend (16.00 Uhr)

Heike Kröger-Feldmann

Frithjof Leisterer

Anke Reinert

Norbert Wolf

Verwaltung

Leiterin KiTa Schleh- Karoline Battel, Kiga Schlehdornweg

Samtgemeindeamts- Norbert Haack

Jugendzentrums- Petra Heuermann

Leiterin Waldkinder- Jana Konrad

Samtgemeindeober- Ralf-Jürgen Müller

Leiterin KiTa Berliner Antje Peters

Leiterin KiTa Kloster- Gundula Schnackenberg

Gäste

Leiterin KiTa Vitus- Kerstin Bachmann

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Margret Schmidt

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Herr Müller beantragt, die Tagesordnung um einen vertraulichen Teil mit dem Tagesordnungspunkten 10. – Bericht – und 11. – Anfragen – zu ergänzen. Mit dieser Änderung wird die vorliegende Tagesordnung einstimmig festgestellt.

3. Bericht

- a) Herr Müller berichtet, dass das Jugendzentrum plant, im Juli nach Brixen (Südtirol) zur Einrad-Weltmeisterschaft zu fahren. Ziel der Fahrt ist die Teilnahme an offenen Wettbewerben und Workshops, die Begegnung mit anderen Aktiven aus der ganzen Welt,

der Besuch von Wettkämpfen und des Rahmenprogramms. Die Kosten werden sich voraussichtlich pro Person auf ca. 750 € belaufen. Die Finanzierung ist über Eltern und Sponsoren vorgesehen. Die Stadt wurde gebeten hierfür einen Betrag von 2.000 € zur Verfügung zu stellen.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am 19.01.2012 - 3

- b) Herr Müller berichtet, dass der Landkreis plant, die Kindergartengebühren für das vorletzte Kindergartenjahr nach dem Vorbild des Landes für das letzte Kindergartenjahr zu übernehmen. In der nächsten Woche werden diesbezüglich Abstimmungsgespräche zwischen dem Landkreis und den Gemeinden stattfinden.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am 19.01.2012, 3. Bericht
- 3

- c) Herr Müller berichtet ausführlich über die Entwicklung der Geburtenzahlen in der Stadt Zeven und verweist im übrigen auf die ausgehändigte Übersicht.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am 19.01.2012, 3. Bericht
- 3

- d) Herr Müller berichtet über die Belegungssituation in den Zevener Kindertagesstätten. Eine Übersicht wird den Ausschussmitgliedern ausgehändigt.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am 19.01.2012, 3. Bericht
- 3

- e) Herr Müller berichtet, dass die Krippengruppen in der KiTa Berliner Straße und der Ki-Ta Kirche zur Zeit eine Betreuungszeit von 8.00 – 12.00 Uhr haben. Vor dem Hintergrund, dass die Eltern der Krippenkinder grundsätzlich beide berufstätig sind, sollte dieses Angebot zum neuen KiTa-Jahr um eine Stunde erweitert werden. Damit können auch übermäßige Sonderzeiten vermieden werden, was auch vom Landesjugendamt unterstützt wird. Die Krippe im Schlehdornweg hat bereits eine tägliche Betreuungszeit von 8.00 – 13.00 Uhr. Diese Regelbetreuungszeit sollte auch für die Vitus-Zwerge und die Berliner Straße zum kommenden Betreuungsjahr verbindlich eingeführt werden. Die Anlage zur Satzung müsste dann entsprechend geändert werden. Dieser Vorschlag deckt sich mit den Vorstellungen beider Einrichtungen. Seitens der Ausschussmitglieder wird einmütig die Auffassung vertreten, wie vorgeschlagen zu verfahren.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am 19.01.2012, 3. Bericht
– 1, 3

- f) Frau Körner berichtet, dass das Jugendzentrum eine Änderung der Öffnungszeiten plant. Die Öffnungszeiten sollen insbesondere dem Ganztagschulbetrieb angepasst werden. Gleichzeitig wird angestrebt, das Jugendzentrum jeden Samstag zu öffnen.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am 19.01.2012, 3. Bericht
- 3

4. Zuschussangelegenheiten; LAV Zeven - Anschaffung einer "Elektronischen Zeitmessanlage"

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage. Es schließt sich eine längere ausführliche Beratung an. Ratsherr Wolf schlägt vor, an einer 10 %igen Bezuschussung festzuhalten. Gleichzeitig sollte der LAV empfohlen werden bei den Gemeinden, aus denen die Mitglieder kommen, ebenfalls Zuschüsse zu beantragen. Dieser Auffassung schließen sich die übrigen Ausschussmitglieder an.

Abschließend empfiehlt der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales einstimmig, der LAV Zeven für die Anschaffung einer „Elektronischen Zeitmessanlage“ einen Zuschuss in Höhe von 10 % der nachgewiesenen Kosten, max. jedoch 1.720 € zu gewähren.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am 19.01.2012, Vorlage 33- 3, 2

5. Zuschussangelegenheiten; Funsports-Zeven e.V. - Erweiterung der BMX-Bahn

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage. Während einer Sitzungsunterbrechung erhält Herr Puschert von Funsports-Zeven die Gelegenheit, zu der Maßnahme und zu den Kosten Stellung zu nehmen. Nach Wiedereintritt in die Sitzung beantragt Ratsfrau Fahjen, für die Maßnahme Kosten in Höhe von 10.000 € anzuerkennen und einen Festbetragszuschuss in Höhe von 1.000 € zu gewähren.

Nach ausführlicher Beratung empfiehlt der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales einstimmig, dem Verein Funsports-Zeven für die Erweiterung der BMX-Bahn einen Festbetragszuschuss in Höhe von 1.000 € zu gewähren.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am 19.01.2012, Vorlage 36 - 3, 2

6. Zuschussangelegenheiten; Antrag des Schützenvereins Brüttendorf e.V.

Der Vorsitzende erläutert zunächst die Vorlage. Im Rahmen der anschließenden Beratung steht die Frage im Vordergrund, ob hier Gründe vorliegen, die ein Abweichen vom Grundsatzbeschluss zulassen. Herr Müller merkt dazu an, dass es sich hier nicht um eine freiwillige Maßnahme des Vereins handelt. Das Vereinsgebäude muss an den öffentlichen Schmutzwasserkanal angeschlossen werden. Aus seiner Sicht könne daher von einer Sondersituation ausgegangen werden. Nach ausführlicher Beratung stellt Ratsherr Krauskopf den Antrag, dem Schützenverein Brüttendorf für die beantragte Maßnahme einen Festbetragszuschuss in Höhe von 2.500 € zu gewähren.

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales empfiehlt abschließend einstimmig, dem Schützenverein Brüttendorf für die Erstellung des Schmutzwasserkanalanschlusses einen Zuschuss in Höhe von pauschal 2.500 € zu gewähren.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am 19.01.2012, Vorlage 35 – 3, 2

7. Erneuerung der Einzäunung der Ahesportplätze

Der Vorsitzende erläutert ausführlich die Vorlage. Im Verlauf der anschließenden Beratung wird darauf hingewiesen, dass der Landkreis den Antrag in die Liste der im Haushaltsjahr 2013 zu fördernden Maßnahmen aufgenommen hat. Der Verein hat auch darauf hingewiesen, dass die Bogenschützenabteilung etliche Landesmeisterschaften auf dem Ahe-Sportplatz ausgetragen hat. Die Vorbereitungen für die Austragung der Deutschen Meisterschaft sind bereits angelaufen. Bis zu diesem Termin sollte die Neueinzäunung erfolgt sein.

Nach ausführlicher Beratung empfiehlt der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales mit 7 Stimmen bei 2 Stimmenthaltungen, dem TuS Zeven für die Erneuerung der Ahe-Sportplatzeinzäunung einen Betrag in Höhe von 50 % der Kosten, max. jedoch 28.500 € zur Verfügung zu stellen.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am 19.01.2012, Vorlage 34 – 3, 2

8. Haushaltsvoranschläge 2012

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage. Auf die durch die Doppik bedingten Änderungen wird besonders eingegangen. Auf Nachfrage des Ratsherrn Leisterer geht Herr Haack anhand des Produkts 30-361 ausführlich auf die unter „Restsumme aus anderen Zugriffsberechtigungen“

eingetragenen Summen ein. Zu den Haushaltsansätzen für das Jugendzentrum stellt er ausführlich die Mittelbewilligung der letzten Jahre dar. Für die Haushaltsstellen 5290, 5700, 5750, 6500 und 9351 wurden die Haushaltsmittel im Jahr 2011 von 14.500 € auf 15.500 € aufgestockt. Bei Akzeptanz des angeforderten Betrages von 2.000 € für die Fahrt nach Brixen wird vorgeschlagen, die Mittel für diese Haushaltsstellen auf 17.500 € anzuheben.

Dieser Vorschlag wird vom Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales einstimmig angenommen.

Ratsfrau Reinert fragt nach, wofür ein Zuschuss in Höhe von 2.000 € für das Haus der Jugend gezahlt werden soll. Es wird zugesagt, bei der Kirche einen aktuellen Belegungsplan anzufordern.

Zur Position „Erstattung an Gemeinden“ teilt Herr Müller mit, dass sich die 13 Verwaltungseinheiten im Landkreis darauf verständigt haben, auf die Forderung von Ausgleichszahlungen untereinander zu verzichten. Ratsherr Wolf beantragt daraufhin, den Ansatz in Höhe von 13.500 € zu streichen und diesbezüglich Gespräche mit der Gemeinde Elsdorf zu führen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Zur Position „Erstattung an übrige Bereiche“ bittet Ratsfrau Kröger-Feldmann um Mitteilung der Rechnungsergebnisse 2011 für die KiTa Kirche, die KiTa DRK und das Mehrgenerationenhaus.

Herr Haack teilt zu der Position „Kosten für Steuern, Versicherungen und Schadenfälle“ mit, dass aufgrund kurzfristig mitgeteilter Beitragserhöhungen der Ansatz auf 3.200 € erhöht werden müsse.

Bei den Investitionsmaßnahmen stellt der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales eine Beschlussempfehlung über einen Zuschuss an den Schützenverein Brüttendorf für den Schmutzwasserkanalbaubeitrag einstimmig zurück.

Abschließend stimmt der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales den übrigen Haushaltsansätzen einstimmig zu.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am 19.01.2012, Vorlage 12 – 3, 2

9. Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.

Ende der Sitzung: 17.45 Uhr

Klocke
Vorsitzende/-r

Körner
Stadtdirektorin i. V.

Haack
Protokollführer